

Sicherheitstipps für Senioren

Zusammen geht alles leichter: Eine gute Nachbarschaft zeichnet sich dadurch aus, dass beim Schutz vor Einbrechern, Dieben und Trickbetrügern nicht jeder nur an sich selber denkt. Geben Sie deutliche Hinweise für mehr Sicherheit im Wohngebiet, zum Beispiel durch Hinweisschilder für eine starke Gemeinschaft „Vorsicht! Wachsamere Nachbar“.

Aktive Nachbarschaftshilfe kann ganz einfach gestartet werden und auf lange Sicht sehr effektiv funktionieren. Das Falblatt, „Ganze Sicherheit für unser Viertel“, erhalten Sie kostenlos bei den Senioren-Sicherheitsberatern oder der Projektleitung.

Unter dem Titel „Der goldene Herbst“ wird die Gesetzeslage bei Haustürgeschäften oder Kaffeefahrten fundiert erläutert. Die Broschüre „Ungebetene Gäste - Sicher wohnen – Einbruchschutz“ gibt nützliche Tipps, wie Sie sich vor Einbrechern schützen können. Sie ist kostenfrei erhältlich bei der Seniorenleitstelle.

Weitere Informationen zum Thema Sicherheit:

www.polizei-beratung.de

www.polizei.rlp.de

Wer in Ihrer Nähe als Senioren-Sicherheitsberater zur Verfügung steht, erfahren Sie bei der Projektleitung:

**Kreisverwaltung des
Westerwaldkreises**

Seniorenleitstelle

Peter-Altmeier-Platz 1

56410 Montabaur

02602 / 124 482

seniorenleitstelle@westerwaldkreis.de

www.westerwaldkreis.de

**Das Angebot ist
ehrenamtlich,
kompetent,
kostenlos
und neutral.**

SENIORENLEITSTELLE

Sicherheit für Senioren



Senioren-Sicherheitsberatung

Ein Projekt in Zusammenarbeit
mit dem Polizeipräsidium
Koblenz



Westerwaldkreis
Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur



Wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von ehrenamtlich tätigen Senioren, die von der Zentralen Prävention des Polizeipräsidiums in Koblenz ausgebildet wurden.

Wir stehen durch die Seniorenleitstelle regelmäßig im Kontakt mit der Polizei und werden so über Veränderungen auf dem Laufenden gehalten.

Wir tauschen uns in einem Arbeitskreis regelmäßig aus.

Wir leisten durch Aufklärung und Tipps vorbeugende Arbeit.

Wir freuen uns über weitere Unterstützung durch engagierte EhrenamtlerInnen

Was wollen wir?

Angst vor Kriminalität ist ein weit verbreitetes Phänomen unter Senioren. Sie resultiert aus allgemeinen Lebensängsten und einem verstärkten Sicherheitsbedürfnis, was oftmals noch durch eine überzogene Berichterstattung der Medien gesteigert wird.

Um diesen Ängsten entgegenzuwirken und vorbeugend aufzuklären, haben das Polizeipräsidium in Koblenz und die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises das Projekt „Sicher Leben im Alter“ ins Leben gerufen.

Wir werden tätig durch:

- ✚ Vorträge in Gemeinden und in Seniorengruppen,
- ✚ Beratung im kleinen Kreis,
- ✚ persönliche Beratung vor Ort,
- ✚ Tipps zu Vorsorgemaßnahmen,
- ✚ erklären von Sicherheitsstandards,
- ✚ Berichte über aktuelle Kriminalitätsfällen,
- ✚ Verteilung von Informationsmaterial,
- ✚ Vermittlung von Experten,
- ✚ Veröffentlichung von Sicherheitstipps in den lokalen Medien.
- ✚ Infoveranstaltungen.

Unsere Themen:

- Sicherheit an der Haustür
- Richtiges Verhalten beim Einkauf oder am Geldautomaten
- Straßendiebstahl
- Tricks bei Kaffeefahrten
- Gewinnmitteilungen
- Enkeltrick
- Betrug durch Telefon und Internet
- Wertsachen Kennzeichnung
- Sicherheit auf Reisen
- Sicherheit im Seniorenheim
- Wohnungssicherung
- Kostenfalle Handy